

# Semantic Web Technologien übernehmen Urlaubsplanung

Datum: 23.08.2006 12:28

Kategorie: IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: webXcerpt Software GmbH - Technology Transfer REWERSE

Urlaubszeit: Da heißt es Koffer packen und nichts wie weg. Doch wohin soll die Reise gehen? In welchen Ländern ist das Wetter um diese Zeit am angenehmsten, welche Einreisebestimmungen gelten dort und woher bekommt man die Insidertipps für das Land?

Um all diese Fragen beantworten zu können bedienen sich viele Leute heutzutage des Internets. Stunden können vergehen, während man auf den Websites der verschiedenen Fluggesellschaften den günstigsten Flug heraus sucht, auf einer anderen Seite nach den Wetterbedingungen und auf wieder anderen Seiten nach den Insidertipps sucht. Doch gesetzt den Fall man will mit Freunden verreisen, von denen einer in London lebt und der Andere in Paris? Dann wird die Sache richtig kompliziert.

Dabei könnte es doch viel einfacher gehen. Man stelle sich vor, es gibt einen auf dem Web basierenden Reiseservice, der die persönlichen Profile unserer drei Freunde nimmt und miteinander kombiniert, so dass eine Idee entsteht, wie die Reise aussehen könnte, die alle Beteiligten zufrieden stellt.

Man stelle sich weiter vor, dass dieser Reiseservice auf die verschiedensten Seiten im Internet automatisch zugreift und so wesentliche Informationen über Flüge, Hotel, Restaurants, Mietwagen, Klima usw. strukturiert und kombiniert den drei Freunden am PC präsentiert. Ein Knopfdruck und die Kreditkarte genügen, und schon ist die Reise organisiert und gebucht.

Was wie Zukunftsmusik klingt, wird schon bald Realität sein. Das Europäische Exzellenznetzwerk REWERSE (REasoning on the WEb with Rules and SEmantics) entwickelt auf Regeln basierende Technologien zur leichteren Verarbeitung von Informationen aus dem Web. Regeln beschreiben, wie bestimmte Informationen in einen Zusammenhang zu setzen und Schlussfolgerungen daraus zu ziehen sind. Dadurch sind sie für den Benutzer gut verständlich und verwertbar.

Von REWERSE entwickelte Anfragesprachen für das Web erlauben es, vorhandene Informationen zu filtern und zu neuen Informationen zu verknüpfen. So ließe sich zum Beispiel anhand von Klimadaten, Flugplänen und Hotelangeboten rasch eine Liste aller Urlaubsziele erstellen, die schönes Wetter versprechen, sowohl Sandstrand als auch Kultur bieten und schließlich Flugverbindungen nach München, Paris und London haben – geordnet nach Hotelpreisen.

Personalisierung erlaubt weiteres Filtern der Informationen, zugeschnitten auf einzelne Benutzer. Unseren Freund aus London interessiert besonders das Nachtleben am Urlaubsort, unsere Freundin aus Paris jedoch mehr das Wellness- Angebot des Hotels? Kein Problem, denn entsprechende Profile können teils automatisch, teils mit Unterstützung des Benutzers angelegt werden.

Damit auch alle Freunde zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind, helfen spezielle Verfahren zum Umgang mit zeitlichen und räumlichen Begriffen und Zusammenhängen, so genannte geo-temporale Schlussmethoden.

Beim Buchen der Reise helfen Änderungssprache. Sie erlauben es, dass alle Beteiligten ihre Daten anpassen: die Reisenden werden auf die Passagierlisten der Fluggesellschaften gesetzt, die Hotelzimmer reserviert, in den persönlichen Kalender der Reisenden wird der

Urlaub eingetragen – und es verringert sich der Kontostand.

Um zu verhindern, dass man seine Kreditkarte beliebigen oder gar unseriösen Anbietern anvertraut, erforscht REVERSE weitere entsprechende Technologien: Policies erlauben es einzuschränken, wem man vertraut und wem man was erlaubt. So kann sichergestellt werden, dass wir nur bei vertrauenswürdigen Anbietern buchen. Befreit von all dem Buchungsstress steht einem ungetrübten Urlaubsvergnügen nun nichts mehr im Wege.

webXcerpt Software GmbH  
Aurbacherstr. 2  
81541 München

Dunja Ewinger  
Email: [de@webxcerpt.com](mailto:de@webxcerpt.com)  
Tel: 089 54808848  
URL: <http://reverse.net>

REVERSE (REasoning on the WEb with Rules and SEmantics - Logisches Schließen im Internet basierend auf Regeln und Semantik), ist ein Europäisches Excellenznetzwerk innerhalb des 6. Rahmenprogrammes.

Ziel von REVERSE ist es, Europas Rolle auf dem Gebiet der Logischen Schlußfolgerungssprachen für Internetsysteme und -anwendungen zu stärken, insbesondere mit Hinsicht auf das Semantic Web und andere Bestrebungen, die das bisherige Internet mit sogenannten "intelligenten Fähigkeiten" für Daten und Serviceleistungen in den Dimensionen Suche, Zusammenstellung und Weiterverarbeitung erweitern.

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Die Forschungsaktivitäten von REVERSE konzentrieren sich insbesondere auf

- "Rule markup languages" (Regel-Auszeichnungssprachen), mit dem Ziel eine einheitliche Auszeichnungssprache und Werkzeuge für Schließmechanismen im Internet zu entwickeln
- "Policy specification, composition, and conformance" (Spezifizierung, Zusammenstellung und Konformität von Internet-Policen) mit dem Ziel benutzerfreundliche, auf hoher Ebene definierte Spezifikationen für komplexe Internetsysteme zu entwickeln
- "Composition and typing" (Zusammenstellung und Typisierung) mit dem Ziel, Methoden und Regeln für Software-Interoperabilität im Internet zu entwickeln
- "Reasoning-aware querying" (Schlußfolgerungsnaher Internet-Anfragen) mit dem Ziel eine Anfrage- und Transformationssprache für das Internet zu entwickeln, die logisches Schließen unterstützt
- "Evolution and reactivity" (Entwickelbarkeit und Reaktivität) mit dem Ziel, dynamische internet-basierte Daten-Repositories zu pflegen
- "Web-based decision support for event, temporal, and geographical data" (Internetbasierte entscheidungsunterstützende Systeme für Ereignisse, Zeiten, und geographische Daten) mit dem Ziel, ereignis-orientiertes, zeitrelevantes und ortsabhängiges Schließen auf dem Internet zu verbessern
- "Towards a Bioinformatics Semantic Web" (Entwicklung eines Semantic Web für die Bioinformatik) mit dem Ziel, das bestehende Bioinformatik-Web mit Semantic und semantischen Werkzeugen anzureichern

- "Personalized information systems" (Personalisierte Informationssysteme) mit dem Ziel, benutzeradaptive Informations- und Lehrsysteme zu entwickeln

Darüberhinaus betreibt REWERSE aktiv die Weiterentwicklung universitärer Lehre sowie den Transfer von Wissen auf seinem Gebiet, um exzellentes Wissen und Wissensressourcen in Europa zu mehren.

REWERSE besteht aus 27 europäischen Forschungsinstitutionen und Firmen mit ca. 100 exzellenten Forschern und Praktikern. REWERSE wird von der Forschungsgruppe von Prof. Dr. François Bry und Prof. Dr. Hans Jürgen Ohlbach an der Universität München koordiniert. Die EU Kommission unterstützt REWERSE mit einem Budget von mehr als 5 Mill. Euro über 4 Jahre. REWERSE hat am 1. März 2004 begonnen. Die aktuellen Aktivitäten von REWERSE werden auf der Internetseite <http://rewerse.net> dokumentiert.104